

Zerstörungsfreie Prüfung von Schweißnähten (ZfP) MT 1+2

MT 1+2 (Magnetpulverprüfung) Schulung und Prüfung nach EN ISO 9712

Thema:	Die Magnetpulverprüfung ist ein etabliertes Oberflächenprüfverfahren, das sich für die meisten magnetisierbaren Werkstoffen anwenden lässt. Mit dieser Methode ist die Prüfung auf z.B. Oberflächenrissen, Bindefehlern, Überlappungen und eingeschränkt auf Poren möglich. Besonderen Wert wird auf die Verfahrens- und Prüfmittelkontrollen gelegt. Außerdem werden Auswertekriterien, die für die Industriesektoren typisch sind, zusammen mit den aktuellen Regelwerken vorgestellt.
Inhalte:	Der Lehrgang zur Magnetpulverprüfung vermittelt zunächst die physikalischen Grundlagen des Verfahrens. Weiterhin werden u.a. Magnetisierungstechniken, Verfahrensabläufe, Prüfanweisungen und -berichte, Objekt- und Fehlerkunde für die Magnetpulverprüfung Bestandteile des Unterrichts sein. Die praktische Umsetzung des Erlernten erfolgt dann an ausgewählten Prüfstücken mit bekannten Ungängen.
Voraussetzungen:	Diese Schulung richtet sich an Personen mit Facharbeiterbrief oder vergleichbarer Ausbildung. Außerdem müssen vor der Qualifizierungsprüfung 4 Wochen Berufspraxis nachgewiesen und eine aktuelle Sehfähigkeitsbescheinigung vorgelegt werden. Sicherheitsschuhe und Arbeitskittel sind vom Teilnehmer mitzubringen.
Ort:	BTZ des Handwerks GmbH, Standort Lingen Beckstr. 19 49809 Lingen
Dauer:	5 Tage Schulung + 1 Tag Prüfung (Zertifikat / Zertifikatsausweis)
Kosten:	2.510,00 € Mindestteilnehmerzahl 6 Personen
Anmeldung:	Per Anmeldeformular oder auf unserer Homepage www.btz-handwerk.de Für diesen Lehrgang gelten unsere "Allgemeinen Teilnahmebedingungen" (ATB), die Sie auf unserer Homepage (www.btz-handwerk.de) herunterladen können.

Ausführliche Informationen und Beratung:



Beratungsteam: Alo Weusthof, Hugo Kirchhelle, Dominik Grundmann
0591 97304 -42, -43, -46
beratung@btz-handwerk.de